



+++ Auch als PDF auf unserer Homepage unter www.tierschutzverein-rosenheim.de +++

Tierschutzverein Rosenheim e.V. ++ Am Gangsteig 54 ++ 83059 Kolbermoor ++ 08031-96068

Chance für das Rosenheimer Tierheim im Jahr 2015?

Liebe Tierfreunde,

nun halten Sie schon die erste Ausgabe des Jahres 2015 unserer Tierheimzeitung in den Händen. Ein Grund für uns, allen zu danken, die uns geholfen haben, das Jahr 2014 finanziell durchzustehen. Wir hoffen, dass es uns auch weiterhin gelingen wird, die wichtige Zufluchtsstätte für Fundtiere, ausgesetzte, abgegebene und beschlagnahmte Tiere in Rosenheim zu erhalten.

Ihnen allen wünschen wir ein gutes, gesundes und zufriedenes Jahr 2015! Lassen Sie uns gemeinsam träumen, dass der Wunsch des dringend benötigten Neubaus trotz aller Schwierigkeiten irgendwann Wirklichkeit wird.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Für den Vorstand, die Mitarbeiter und alle ehrenamtlichen Helfer, die uns auf unserem Weg begleiten

Ihre


Andrea Thomas
(1. Vorsitzende)



Erfolgsgeschichte: Timon, Caruso, Smilla und Speedy

Diesen Herbst kam ein ganz besonderer Tag für vier unserer Schützlinge aus dem Katzenhaus. Timon, Caruso, Smilla und Speedy durften in ein wunderschönes großes Haus in Bayrischzell ziehen. Es ist selten genug, dass es Leute gibt, die gleich mehreren Katzen ein neues Zuhause schenken möchten. Doch in diesem Fall weinen wir viele, viele Freudentränen. Denn bereits seit langer Zeit saßen die vier im Tierheim und konnten nicht vermittelt werden, da alle vier extrem scheu und zurückhaltend waren. Mit dem Trubel im Katzenhaus konnten sie sich nie so richtig arrangieren. Smilla und Speedy kamen als Fundtiere zu uns. Timon und Caruso lernten sich im Tierheim kennen und lieben. Die beiden waren stets beste Freunde und absolut unzertrennlich. Daher war klar, dass sie nur zusammen vermittelt werden würden.

Als dann ein freundliches Ehepaar kam, das explizit nach schwer vermittelbaren Katzen fragte, stellten die Pfleger sogleich die beiden Pärchen vor. Doch niemand hätte zu träumen gewagt, dass gleich alle vier gemeinsam das große Los ziehen würden! Die Interessenten kamen nun die nächsten Tage mehrfach vorbei, um sich mit Leckerlies ins Herz der vier Stubentiger zu schleichen. Bereits nach wenigen Stunden war klar, dass sogar die skeptische Smilla sich in unmittelbare Nähe traute und immer mutiger wurde. Da Frauchen und Herrchen beide von zuhause aus arbeiten, bekommen unsere Schützlinge in Zukunft sogar eine Ganztagsbetreuung. Nach ausreichend langer Eingewöhnungszeit dürfen die vier dann auch die Welt draußen in ruhiger Lage mit Gärten und kleinem Wald erkunden. Da die Katzen sich bereits seit geraumer Zeit im gleichen Gehege befinden, kennen und verstehen sie sich bereits, was die Anfangszeit sicher für alle Beteiligten erleichtern wird. Und wie meinten die Interessenten so schön: „Der Kopf muss sich erst einmal auf vier Katzen im Haus einstellen, aber das Herz sagte sofort „Ja“.“ Auch wenn Timon, Caruso, Smilla und Speedy so viele Jahre im Tierheim ausharren mussten, dürfen sie nun das Leben leben, das sie verdienen. Wir wünschen ihnen und ihren „Adoptiv Eltern“ viele schöne, gemeinsame Jahre. Entsprechend gefreut haben wir uns über eine Mail von der „Vier-Bande“:

„Liebes Katzenhaus-Team,

Nach vier Wochen sind das die ersten Eindrücke:

Selbst Speedy taut nun nach 3 Wochen auf „vom ängstlichen Kellerrind zum Schmusebär“. Timon und Caruso - trotz enormer Bindung zueinander - holen sich viele Streicheleinheiten und weichen einem im Doppelpack nicht mehr von der Seite. Smilla ist immer präsent, wo wir sind, spielt fleißig mit uns, öffnet sich nun in der 4. Woche langsam für die eine oder andere Streicheleinheit. Ist also noch schüchtern, aber fixiert auf uns. Insgesamt: die 4 Wochen sind gelungen! Das tägliche Miteinander, viel Spielen und sich zu zeigen, aber auch auf Abstand gehend, wenn Angst gezeigt wurde, hat sich allemal schon jetzt gelohnt. Weiter so in der Entwicklung und ab geht's nach draußen Danke für alles!“



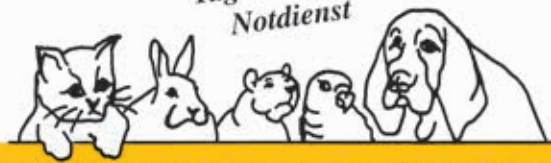


Heimtierbedarf
das Beste für's Haustier

Wir führen hochwertiges Futter und Zubehör für Hunde, Katzen, Nager und Vögel.

83024 Rosenheim • Stadtteil Erlenau • Neue Heimat 13
Telefon 0 80 31 / 8 08 90 90 • Internet: www.eisy-pet.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 15-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

Tag und Nacht
Notdienst



TIERKLINIK DR. BUTENANDT
FACHTIERARZT FÜR KLEINTIERE

www.tierklinik-rosenheim.de

Sprechzeiten:
Mo. bis Fr. 8-12 Uhr und 16-19 Uhr • Sa. 10-12 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Tel. 0 80 31 / 6 80 27 • Fax 0 80 31 / 6 33 25
Happinger Straße 78a • 83026 Rosenheim



Peppers
Hunde Snack-Bar

Haustier-Service - Mangfallstr. 31
83026 Rosenheim - 08031 / 901 99 44

Hunde- und Katzensalon

SEIDL
mit SB-Badestation

83026 Rosenheim • Aisinger Straße 95
Telefon: 0 80 31 / 347 52

Der Rosenheimer Hundesalon mit
über 30jähriger Berufserfahrung

www.hundesalon-seidl.de



Wasserwerk
Kolbermoor



Für Mensch und Tier
- ein edler Tropfen

Wir stehen zu Ihrer Verfügung

- Grünplanung und Naturschutz
- Umweltberatung
- Tierschutz
- Abfallwirtschaft
- Energie- und Klimaschutz
- Stadtentwicklungskonzept Rosenheim 2025



Stadt Rosenheim
Umwelt- und Grünflächenamt
Königstraße 15 • 83022 Rosenheim
Umwelttelefon: 365-1681
E-Mail: umweltamt@rosenheim.de

Kleintierpraxis
Dr. Roman Mikus



Max-Hickl-Str. 8 • 83026 Rosenheim
Tel. 08031-62011

Mo bis Sa 10:00-12:00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 16:00-19:00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten

www.tierarzt-rosenheim.de

Adventsmarkt im Tierheim Rosenheim als Publikumsmagnet

Inzwischen haben sich die Tage der Offenen Türe im Tierheim Rosenheim zu einem echten Publikumsmagnet entwickelt. Nach der Besichtigung der Tierhäuser fanden wieder unzählige Besucher den Weg auf die Festwiese, wo man schöne Adventsaccessoires erwerben und bei Feuerschein verschiedene Köstlichkeiten genießen konnte. Selbst für die Kleinen war gesorgt, die unter fachkundiger Anleitung kunstvolle Weihnachtsbasteleien anfertigten. Die Einnahmen dieser Feste sind eine wichtige Unterstützung für den Tierschutzverein Rosenheim e.V. und stellen den Tierheimbetrieb zumindest wieder für einige Tage sicher. Außerdem haben viele Menschen die Möglichkeit, sich vor Ort über die Gegebenheiten im Tierheim zu informieren und so auch die Notwendigkeit der Einrichtung zu erkennen. Das Katzen- und Kleintierhaus des Tierheims ist momentan völlig ausgelastet und trotz des ebenfalls brechend vollen Hundehauses, – der Verein beherbergt aktuell 32 Hunde – wurde während der Veranstaltung noch ein Fundhund abgegeben. Mittlerweile gibt es leider schon eine Warteliste bei Hunden, die dringend in Stadt und Landkreis Rosenheim abgegeben werden müssen. Meistens sind es schwerwiegende persönliche Veränderungen oder wie vor einigen Tagen bei dem stattlichen Dobermannruden Wotan ein plötzlicher Todesfall des Herrchen. Angesichts der finanziellen Notlage und des auffälligen Hundehauses hofft der Tierschutzverein Rosenheim e.V. weiterhin endlich auf einen Lichtblick am Horizont und freut sich über jegliche Form der Unterstützung.




Ein starkes Team und eine gute, vertrauensvolle Partnerschaft.

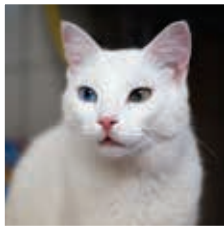
Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

Motivation, Einfühlungsvermögen und Vertrauen ... Das sind entscheidende Grundlagen für das harmonische Miteinander von Mensch und Tier – und ebenso wichtige Voraussetzungen für die gute Zusammenarbeit in allen Geldangelegenheiten. Von A wie Anlagen bis Z wie Zahlungsverkehr und Zinsen sind wir Ihr vertrauenswürdiger Partner für alles, was Sie finanziell auf die Beine stellen wollen. Sprechen Sie einfach mit uns! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Die Vermittlung unserer Tiere ist unser wichtigstes Ziel

Oft wird dem Tierheim-Team die Frage gestellt: Nach welchen Kriterien vermittelt Ihr eigentlich die Tiere? Diese Frage versuchen wir, mit diesem Artikel zu beantworten.

In erster Linie ist das wichtigste Ziel eines Tierheims, die vorübergehend aufgenommenen Tiere schnellstmöglich an einen guten geeigneten Platz zu vermitteln. Es kommen ja ständig neue Fundtiere, Abgabtiere und beschlagnahmte Tiere ins Tierheim und wenn wir nicht genauso gut vermitteln würden, wie Neuzugänge eintreffen, würde das Tierheim bald aus allen Nähten platzen. Wie wird nun entschieden, ob es sich um einen geeigneten Platz handelt? Ein ausführliches Beratungsgespräch steht an erster Stelle und gehört zu einer professionellen und guten Vermittlung dazu. Das Tier muss zum Menschen und zur Lebenssituation passen und unsere ausgebildeten Pfleger kennen auch die zu vermittelnden Tiere ganz genau. Bei den Hunden achten wir darauf, dass die Interessenten und der Hund z.B. beim Gassigehen ein Vertrauensverhältnis aufbauen können. Häufig werden verhaltensauffällige Hunde im Tierheim abgegeben. Für diese Tiere wäre



es das schlimmste, wenn sie im Fall einer missglückten Vermittlung wieder ins Tierheim zurück müssten. Selbstverständlich würde z.B. ein Hund, der schon einmal nach Kindern geschnappt hat, nicht in eine Familie mit Kindern vermittelt werden können. Wenn Welpen im Tierheim abgegeben werden, ist die Zahl der Interessenten normalerweise sehr groß. Dort bevorzugen wir auf jeden Fall Menschen, die sich im Idealfall den ganzen Tag um den Welpen kümmern können. Es ist nicht möglich, dass man sich bei Berufstätigkeit oder ganztägiger Abwesenheit artgerecht um einen Welpen kümmern kann. Wenn dieser den ganzen Tag sich selbst überlassen und natürlich auch nicht stubenrein ist, sind Schwierigkeiten vorprogrammiert.

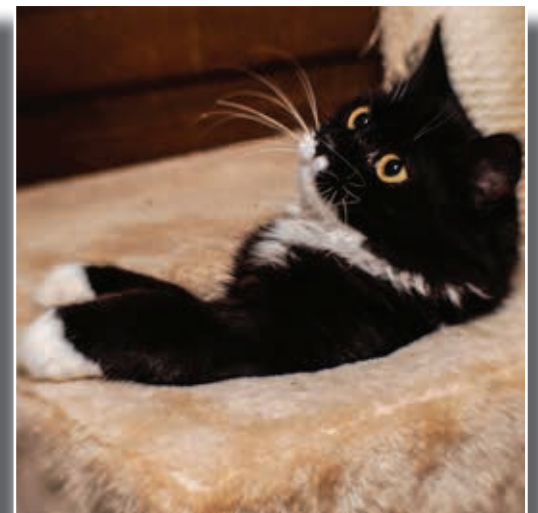
Bei Katzen ist die erste Frage, ob man eine Wohnungskatze oder eine Freigängerkatze möchte. Wenn jemand an einer stark befahrenen Straße wohnt, raten wir als Tierfreunde natürlich grundsätzlich vom Freigang ab und empfehlen eine Wohnungskatze. Häufig stößt dieses Vorgehen auf großes Unverständnis. Wir haben sogar immer wieder Fälle, wo Interessenten an stark frequentierten Straßen unbedingt eine bestimmte Katze als Freigänger möchten, die bisher nur als Wohnungskatze gelebt hat. Das können wir mit unseren Prinzipien und auch den Richtlinien des Tierschutzes nicht verantworten und werden das auch zukünftig nicht tun. Es werden täglich unzählige Katzen in unserem Landkreis überfahren, was sicher auch in einem ruhigen Wohngebiet passieren kann, aber Katzen, die noch nie mit Autos konfrontiert waren und die wir im Tierheim mühsam und kostenintensiv aufgepäppelt haben, werden wir nicht unbedarft an einen Ort vermitteln, der uns vom Straßenverkehr her als viel zu gefährlich erscheint. Manchmal ist es auch möglich, dass Anfragen

von potenziell gut qualifizierten Katzeneltern abgelehnt werden, weil aktuell keine passende Katze im Tierheim ist. Das ist dann kein böser Wille. Die Situation kann sich aufgrund der neu eintreffenden Tiere ändern und wir melden uns dann gerne umgehend bei den Interessenten.

Was das Thema Platzkontrolle betrifft, so halten wir uns hier an die Richtlinien jedes seriösen Tierheims und auch des Deutschen Tierschutzbunds, dem wir als Mitgliedsverein angeschlossen sind. Platzkontrollen werden grundsätzlich durchgeführt, da wir uns verantwortlich für die uns anvertrauten Lebewesen fühlen. Normalerweise versteht das auch jeder Tierliebhaber. Allerdings gibt es ab und zu Interessenten, die sich ein bestimmtes Tier im Internet aussuchen und es dann einfach abholen möchten. Hierzu können wir nur sagen, dass ein Tier ein Lebewesen und keine Ware ist und dass wir aus den bereits o.g. Gründen für das Tier und den Halter den bestmöglichen Platz suchen, damit das gemeinsame Zusammenleben von langer Dauer und Harmonie geprägt ist.

Unseren Zahlen zufolge vermitteln wir übrigens mindestens jeden zweiten Tag eine glückliche Katze an ihre glücklichen neuen Besitzer, worüber wir uns sehr freuen. Bei den Hunden und Kleintieren ist die Erfolgsbilanz ähnlich. Jeden dritten Tag darf durchschnittlich eines dieser uns vorübergehend anvertrauten Tiere unser Tierheim verlassen. Wir freuen uns auch sehr, dass wir von all diesen zufriedenen Katzen-, Hunde- und Kleintierbesitzern immer wieder positive Berichte für Facebook und Homepage mit tollen Fotos zugesendet bekommen.

Das macht es auch wieder wett, wenn ab und zu einer der Interessenten, die auf Anhieb kein Tier bei uns bekommen haben, unser Tierheim und unseren Einsatz insgesamt in Frage stellt. Weitere Infos zur Vermittlung findet man übrigens auch auf unserer Homepage.




LIEBIG
Zeitungs- und Zeitschriften-
GROSSHANDEL

Presse-Vertrieb · Hermann Liebig GmbH
Johann-Wipper-Straße 1 · 83059 Kolbermoor
Postfach 1226 · 83055 Kolbermoor
Tel. (08031) 95 05-0 · Fax (08031) 95 05-40
e-mail: info@presse-liebig.de



www.tierarztpraxis-plessmann.de

**Tierarztpraxis
Dr. Katrin Plessmann**

Leuchsstraße 4 · 83043 Bad Aibling
Tel.: 08061/9383555 · Fax: 9383556
mail@tierarztpraxis-plessmann.de



Haus Mangfall
Senioren- und Pflegeheim GmbH

Heimleitung: W. Ringlstetter-Huber
– sehr ruhige Lage –
Wir verfügen über Pflegestation,
Lift sowie Einzel- und Doppel-
zimmer mit Dusche und WC

Obere Breitensteinstraße 2
83059 Kolbermoor
Telefon (08031) 90985-0
Telefax (08031) 90985-20
e-mail: haus.mangfall@t-online.de



GÖRGNER
FACH GROSSHANDEL

Wir wünschen
viel Glück bei der
Tierschutzarbeit!

Gebrüder Görgner GmbH
Anton-Jakob-Straße 3
83026 Rosenheim · Aicherpark
Telefon 08031-97785 · Fax 97887
goergner.de@t-online.de
www.goergner.de

DECOTOP Bodenbeläge in Textil · PVC · Parkett · Laminat
Klebstoffe · Spachtelmassen · Profile · Heimtextilien



BERNHARD KNEIFEL
WERKZEUGBAU GmbH

www.werkzeugbau-kneifel.de

Ebersberger Straße 69
83043 Bad Aibling

Telefon 08061/49990
Telefax 08061/499948



Listenhunde – Kampfmaschinen oder doch eher Kampfschmuser?

Allerhand los war im Tierheim im Frühjahr dieses Jahres, als die Polizei gleich sechs beschlagnahmte Welpen bei uns unterbrachte. Laut Papieren handelte es sich um drei kleine Bullterrier und drei Mini-Bullterrierbabys.

Die Hunde waren von der Halterin aus Osteuropa mitgebracht worden. Da es für diese Rassen in bestimmten Kreisen einen recht großen Markt gibt, kann man davon ausgehen, dass die Kleinen hier verkauft werden sollten.

Nach dem Gesetz zur Beschränkung des Verbringens oder der Einfuhr gefährlicher Hunde in das Inland (kurz Hundeverbringungs- und -einfuhrbeschränkungsgesetz – HundVerbrEinfG), das bundesweit gilt, ist es verboten, Hunde der Rassen Pitbullterrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier und Bullterrier nach Deutschland zu importieren, weshalb die Welpen beschlagnahmt worden waren.

Zugleich gelten jedoch für viele Rassen je nach Bundesland verschiedene Regelungen, die die Zucht und Haltung bestimmter als gefährlich eingestufte Rassen einschränken.

In Bayern gibt es zwei Listen:

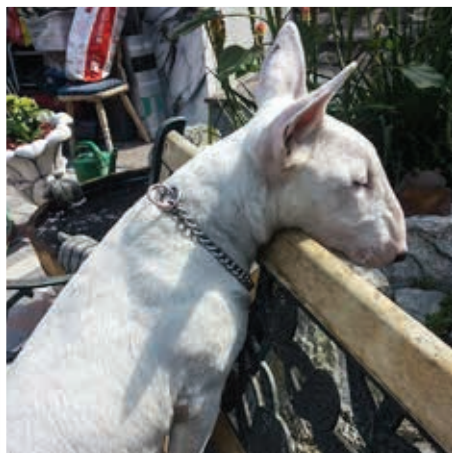
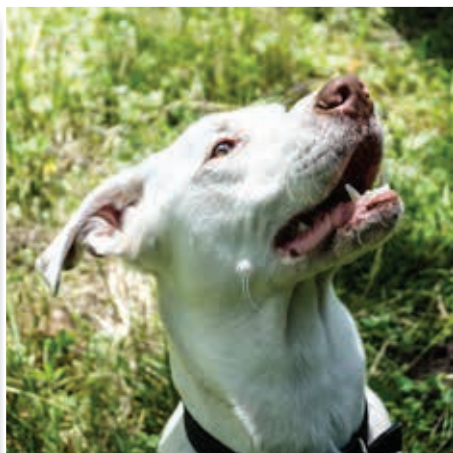
Hunde der Kategorie I, dies sind Pitbullterrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bandog und Tosa Inu, dürfen in Bayern laut § 37 Landesstraß- und verordnungsgesetz (LStVG) nur mit besonderer Erlaubnis gehalten werden. Diese Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn ein berechtigtes Interesse an der Haltung besteht. Dies liegt insbesondere dann vor, wenn die Haltung des Hundes der Bewachung eines gefährdeten Besitzums dient. Die Haltung eines Hundes dieser Rassen als Familienhund ist somit in Bayern praktisch unmöglich.

Eine Vielzahl weiterer Rassen, darunter Bullterrier, Dogo Argentino und Rottweiler, wird in der Kategorie II erfasst. Hunde dieser Rassen werden als potentiell gefährlich eingestuft und müssen durch das Absolvieren eines Wesenstests nachweisen, dass sie keine „Kampfhunde“ sind. Hat der Hund den Wesenstest bestanden, bekommt der Halter von der zuständigen Gemeinde ein

teile, dass so mancher geeignete Hundehalter trotz Interesses an der Rasse darauf verzichtet, sich einen Listenhund zuzulegen. Es ist nun mal nicht jedermanns Sache, sich immer wieder beschimpfen zu lassen, nur weil der Hund beim Spazierengehen auf dem gleichen Weg läuft, auf dem auch Kinder unterwegs sind oder bei Hundebegegnungen ständig Panik auszulösen, weil der eigene egal wie friedliche Hund sofort als Killermaschine angesehen wird. Ein weiteres Vermittlungshindernis ist die in vielen Gemeinden erhobene sog. „Kampfhundsteuer“, mit anderen Worten eine deutlich höhere Hundesteuer als sie für andere Hunde zu entrichten ist. Aufgrund eines aktuellen Urteils des Bundesverwaltungsgerichts darf diese zwar nicht „erdrosselnd“ sein, also die Haltungskosten des Hundes nicht übersteigen, das Gericht sah allerdings Haltungskosten von 900 bis 1000 Euro im Jahr als üblich an, bis zu dieser Höhe dürfte die Kampfhundsteuer also zulässig sein.

Trotzdem fanden sich jedoch jede Menge Liebhaber der Rasse, die den Hund als Familienmitglied aufnehmen wollten und auch bereits aus Erfahrung wussten, dass Bullterrier wie so einige Listenhunde bei richtiger Haltung eigentlich ideale Familienhunde sind, die gerne schmusern und auch mit Kindern bestens auskommen. Einige durften in andere Bundesländer und nach Österreich und können dort ohne Beschränkungen gehalten werden, bei den in Bayern gebliebenen haben wir jedoch keinerlei Bedenken, dass sie den Wesenstest problemlos bestehen werden. Mittlerweile haben wir auch von allen positive Rückmeldungen der neuen Besitzer, die uns bestätigen, dass es sich durchweg um freundliche und umgängliche Hunde handelt, die bestens in ihre Familien integriert sind.

Dies deckt sich auch mit unseren Erfahrungen mit den diversen Listenhunden, die bereits bei uns im Tierheim lebten, zum Beispiel die unvergessene Staffordshire Terrier Hündin Paula, die die letzten Monate ihres Lebens zum Glück auf einem schönen Platz in Hessen verbringen durfte, die ebenfalls bereits verstorbene



Negativzeugnis, das ihn zur Haltung des Hundes berechtigt. Bei einem Wechsel des Halters muss der neue Halter mit dem Hund einen neuen Wesenstest ablegen, da ein wichtiges Kriterium für das Bestehen des Tests der souveräne Umgang des jeweiligen Halters mit dem Hund ist.

Letztendlich stellte sich heraus, dass unsere Welpen alle zu Recht beschlagnahmt worden waren, da die drei Kleineren wohl nur als Mini-Bullterrier, die nicht unter die Liste II fallen, eingetragen worden waren, um die Import- und Haltungsbeschränkungen zu umgehen.

Nachdem die Welpen von der Staatsanwaltschaft zur Vermittlung freigegeben worden waren, machten wir uns auf die Suche nach geeigneten neuen Besitzern. Dies war gar nicht so einfach, da für Bullterrier genau in den Kreisen großes Interesse besteht, in denen sie sich aufgrund ihrer potentiellen Gefährlichkeit und ihres schlechten Rufs einer besonderen Beliebtheit erfreuen. In solche Hände wollten wir die Welpen natürlich nicht geben.

Andererseits bestehen aber gegen diese Hunde so viele Vorur-

Cane Corso Hündin Asia, der Dogo Argentino Barney, von dem wir nur Gutes hören oder die diversen Rottweiler, die eine Zeit im Tierheim verbracht haben. Sie alle waren und sind freundliche und verschmuste menschenbezogene Hunde, die allenfalls durch schlechte Behandlung oder falsche Erziehung problematische Verhaltensweisen entwickelt haben.

Derzeit leben in unserem Tierheim mehrere Rottweiler, ein Dogo Argentino-Mix, ein Bordeaux-Doggen-Mix und ein Mastin Espanol, die Listenhunde der Kategorie II sind und daher nur mit Wesenstest und Negativzeugnis der Gemeinde gehalten werden dürfen.

Hoffnungsvoller Nachwuchs im Tierschutz

Der 11jährige David, der die 6. Klasse der Montessori Schule Rohrdorf besucht, hat sich schon immer für Tierschutz interessiert und an seiner ehemaligen Schule bereits ein Projekt für Tiere in Not durchgeführt. Nun hat David an der Montessori Schule eine Aktion für unser Tierheim organisiert. David hat sich im Vorfeld detailliert über unsere finanziellen Probleme informiert und stellte bei einem Besuch im Tierheim viele gezielte Fragen zu den notwendigen Ausgaben für den Tierheimbetrieb. Bei der Besichtigung des Tierheimes war er entsetzt über den baufälligen Zustand des Hundehauses und äußerte den dringenden Wunsch, mit dazu beizutragen, die verantwortlichen politischen Kräfte von einem Neubau zu überzeugen.

Vier Wochen später brachten uns David und seine Klassenkameradin Martha eine Spendendose vorbei, die beim Tag der Offenen Türe in der Schule mit der schönen Summe von 180 Euro gefüllt wurde. Wir bedanken uns im Namen unserer Tiere ganz herzlich für so viel Engagement in jungen Jahren. Super, wenn der Nachwuchs schon bereit steht. Und David hat gleich angemeldet, dass er gerne ein Praktikum in unserem Tierheim absolvieren möchte. Bei so viel Tierliebe und sozialem Engagement freuen wir uns schon jetzt auf seinen Einsatz.

Und um die Zukunft des Tierschutzes brauchen wir uns bei so engagierten, gut informierten und zielstrebigem Nachwuchs-Tierschützern auch keine Sorgen zu machen! Ganz großer Respekt vor dieser Leistung!



Erste gvp-zertifizierte Kleintierpraxis in Rosenheim

- solide, fortgebildete Tiermedizin (Hund, Katze, Heimtiere)
- Allgemeinmedizin mit Schwerpunkt Innere Medizin, Chirurgie, Zahnheilkunde
- Freundliche stationäre Unterbringung (inkl. sep. Isolierstation)
- moderne Ausstattung (z.B. Dig. Röntgen, Farbdoppler-Ultraschall, Labor)
- Gute Erreichbarkeit, eigene Parkplätze
- Notdienst

Tierarztpraxis Dr. Tanja Frey
 Terminsprechstunde (nur mit Terminvereinbarung)
 Mo. bis Fr. 8.30 bis 19 Uhr (Do. bis 20 Uhr)
 Zeiten für die offene Sprechstunde (ohne Termin, mit Wartezeit) entnehmen Sie bitte unserer Homepage
 Prinzregentenstr. 94 · 83024 Rosenheim · Telefon: (08031) 35 20 40-0
 Notruf: (0172) 106 73 16 · Internet: www.tierarztpraxis-frey.de

GITTI GAIDA **haarmoden**

GITTI GAIDA

Rosenheimer Str. 72
 83064 Raubling
 Telefon: 0 80 35/25 59

Sie erreichen uns täglich, rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen

ANIMALS HEAVEN
 Tierbestattungen

Telefon: 0 80 31/23 05 30 · Mobil: 01 60/3 66 80 60
 info@animalsheaven.de · www.animalsheaven.de

WIMMER ARCHITEKTEN

Kaiserstrasse 36
 83022 Rosenheim
 Tel. 0 80 31.220 355-0
 Fax 0 80 31.220 355-99
 www.wimmer-architekten.de

Hundesalon Popp

Professionelle Hunde- und Katzenpflege aller Rassen

Neubeuern
 Ortsteil Altenbeuern - Holzham 11
 Mobil: 0172/953 54 32
 Termine nach Vereinbarung
 www.hundesalon-popp.de

Containerdienst Rosenheim
 Entsorgungsfachbetrieb schnell, zuverlässig, pünktlich, faire Preise

Bei Jedermann: Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

08031 392-1555

Landkreis Müllabfuhr 83043 Bad Aibling, Daimlerstr. 5 Fax: 08061 939-7880
 containerdienst@ira-rosenheim.de / www.containerdienst-rosenheim.de

EINZELFUTTERMITTEL FÜR HUNDE

Lupus
 HUNDESPERKEN
 ohne Chemie und Zusatzstoffe

PRODUKTION
 Firma Lupus
 Hundespeck-Kausack
 Inh. Günther Huber
 Alte Miesbacher Str. 31
 83734 Hausham
 Zul.Nr. DE 09182000113
 www.kausack.de

VERKAUF U. VERSAND
 Metzgerei Günther Huber
 Am Windfeld 40
 83714 Miesbach
 Tel.: 0 80 25-99 90 03
 Fax: 0 80 25-99 90 04
 gh@metzgereihuber.de

Drucksachen
 Druckhaus
WITTICH
 Chiemgau

mit Biss!

83250 Marquartstein · Windeckstraße 1
 Tel. 0 86 41 / 97 81 - 20 · Fax 0 86 41 / 97 81 - 26
 druckhaus@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de



Tierschutzjugend Rosenheim Jahresbericht 2014

Jugendliche und Kinder, die sich für Tiere und deren Wohlergehen interessieren, wissen oft nicht wie und wo sie den Vierbeinern am effektivsten helfen können. Da hat sich für mich und meine Schwester die Meldung des Tierschutzvereins Rosenheim e. V., der eine Jugendgruppe ins Leben rief, perfekt angeboten. Wir haben uns dann sogleich per E-Mail „beworben“ und im April fand dann ein Informationsabend für die Interessierten und deren Eltern im Familienzentrum Rosenheim statt.

Wenige Wochen danach fand dann das erste Treffen der Jugendgruppe statt. Die Gruppe besteht aus 12 Mädchen im Alter von 13-16 Jahren von verschiedenen Schulen in Rosenheim (u.a. MRS und Karolinen-Gymnasium). Unsere Gruppenleiterin ist Lysann Maier, die neben ihrem Beruf als Erzieherin mit viel Engagement die Gruppe leitet und Aktivitäten plant. Seitdem treffen wir uns regelmäßig alle 4-6 Wochen am Samstagvormittag im Familienzentrum in Rosenheim, um uns über verschiedene Tierschutzthemen zu informieren und Organisatorisches zu besprechen. Zusätzlich dazu haben wir die Möglichkeit immer zu zweit z.B. am Wochenende für 2 Stunden ins Tierheim Rosenheim zu kommen und dort bei anfallenden Aufgaben zu helfen, z.B. Flyer falten, Katzenklos säubern, Wäsche aufhängen etc.. Wenn diese Aufgaben erledigt sind, wird aber auch gerne noch mit den Katzen und Hofhunden gekuschelt, die diese Streicheleinheiten oft sichtlich genießen.

Bei unseren Gruppentreffen beschäftigten wir uns bis jetzt mit mehreren Themen, z.B. den Tierversuchen, wie falsch, unnötig und nutzlos sie eigentlich sind und welche sinnvollen und zukunftsorientierten Alternativen es gäbe. Ebenso sprachen wir über die Haltung, Fütterung und Erziehung unserer Haustiere, also Hund, Katze und Kleintiere. Tierschutz sollte in den eigenen vier Wänden beginnen, deswegen empfanden wir gerade dieses Thema als sehr wichtig. Um dieses Wissen auch an andere weitergeben zu können, entwarfen wir selbstgestaltete Flyer mit den wichtigsten Informationen zu Hund, Katze, Goldhamster etc., die jetzt im Tierheim ausliegen. Im Sommer hatten wir dann unseren ersten Infostand beim Stadtfest am Salinplatz, bei dem wir, wie auch beim Sommerfest und beim Adventsmarkt des Tierheims Rosenheim, ein Tier-Quiz für die Kleinen hatten, unsere Flyer und Petitionen bzgl. des Tierschutzes auslegten, Spenden für unsere Tierschutzaktivitäten als Jugendgruppe sammelten und vegane wie vegetarische Speisen und selbstgemachten Schmuck anboten.

Im Juli besuchte die Gruppe außerdem den Tierarzt Dr. Mikus, um mehr über den Beruf und dessen Aufgaben zu erfahren. Wir bekamen eine Führung durch seine Praxis, durften Fragen stellen und erhielten interessante Informationen über den Alltag in einer Kleintierpraxis. Im Dezember fuhren wir zur Akademie für Tierschutz nach Neubiberg, um uns noch intensiver mit dem Thema Tierschutz und vor allem den Tierversuchen auseinanderzusetzen und fachliche Meinungen einholen zu können.

Wir, die Tierschutzjugend Rosenheim, hoffen auch im Jahr 2015 viel für den Tierschutz tun zu können und wünschen Ihnen ein schönes, neues Jahr!

(Julia Horner)



Notfallkatze: Ella

Die Notfallkatze Ella ist Epileptikerin und mit der Situation im Katzenhaus hoffnungslos überfordert. Derzeit lebt sie daher in der Quarantänestation und hilft unseren Katzenpflegern mit Vorliebe bei den Büroarbeiten. Da ein Leben in der Quarantänestation aber auf Dauer nicht das Richtige für eine Katze ist, sucht Ella dringend ein Zuhause bei tierlieben Menschen, die Zeit und Ruhe haben um einer kranken Katze, die möglichst nicht allein gelassen werden sollte, gerecht zu werden.

Die Katze Ella wurde im Mai.2013 spät nachts aufgelesen, als sie an einer Straßenseite sehr schwer krampfte und nicht mehr ansprechbar war. Sofort kam sie zum Tierarzt, wo festgestellt wurde, dass Ella einen epileptischen Anfall erlitten hatte. Mittlerweile ist sie auf ihre Medikamente eingestellt, aber dennoch ist es nicht ganz ausgeschlossen, dass sie weitere Anfälle erleiden könnte.

Für Ella wäre ein ruhiger Einzelplatz ohne Freigang das Optimalste. Wünschenswert wäre es, wenn im neuen Zuhause ein abgesicherter, vernetzter Balkon vorhanden wäre. Die schöne Katzendame ist selbstständig und recht pflegeleicht. Sie genießt Aufmerksamkeit, möchte aber selbst bestimmen, wann und wie lange sie diese erhält.

Kinder, Hunde oder Artgenossen sind nicht unbedingt förderlich

in einem neuen Umfeld für sie. Auch ist es sehr wünschenswert, wenn ihre neuen Streichler Zeit hätten, um Ella ein wenig unter Beobachtung zu halten.

Da sie sehr sensibel ist, wünscht sie sich einfühlsame Menschen, die trotz ihrer Epilepsie keine Scheu haben, die liebe Katze bei sich aufzunehmen.



Vera Neun • DOK-Mitglied

www.tieraugenärztin.de

Kufsteiner Str. 23 • 83064 Raubling
Telefon: 0 80 35/98 44 95
Augennotfälle: 0 175 / 414 50 23

Termine nach Vereinbarung



Supraviv GmbH, Münchener Straße 7½, D-83052 Heufeld

Tel: 08061/4998-0 Fax: 08061/4998-22

e-mail: info@supraviv.de Internet: www.supraviv.de



Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV
in Stadt u. Landkreis Rosenheim



Wittelsbacherstr. 53 • 83022 Rosenheim
Tel.: 08031-3924510 • Fax: 381968 • www.rvgv.de

FILATI
Wolle für Stricktrends

MODE MIT WOLLE
ANNA GROSSA

An der Alten Spinnerei 10 • 83059 Kolbermoor
Telefon: 08031 2303654 • Fax: 08031 798549
www.filati-kolbermoor.de • info@filati-kolbermoor.de

AVIS Autovermietung Chiemgau GmbH

AVIS Kolbermoor

Rosenheimer Str. 63 • 83059 Kolbermoor
Telefon: (080 31) 30 456-0

AVIS Rosenheim

Chiemseestraße 31 • 83022 Rosenheim
Telefon: (080 31) 80 959-59

AVIS Wasserburg

Am Leitenfeld 1 (a.d. B304, Abfahrt
Leitenfeld/Neudeck) • 83547 Babensham
Telefon: (080 71) 10 40 65

www.avis-autovermietung.de



Unsere Tierheimzeitung finanziert sich ausschließlich durch die Werbeanzeigen - vielen herzlichen Dank an unsere Inserenten!

Impressum

Herausgeber:
Tierschutzverein
Rosenheim e.V.

Redaktion:
Andrea Thomas, 1. Vors.
Florian Maier

Anzeigenverwaltung:
Markus Winkler

Der Tierschutzverein ist Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und dem dazugehörigem Landesverband Bayern.

In eigener Sache

Werden Sie Mitglied in unserem Verein und stärken Sie damit den Tierschutz und das Tierheim in Rosenheim.

Tierschutzverein Rosenheim e.V.

Am Gangsteig 54 • 83059 Kolbermoor
Telefon: 08031-96068 / Fax: 8031-98064
Internet: www.tierschutzverein-rosenheim.de
E-Mail: tierschutzverein-rosenheim@t-online.de
f Tierschutzverein Rosenheim e.V.



Öffnungszeiten

Freitag, Samstag, Sonntag 14.00 bis 16.00 Uhr
Montag bis Donnerstag und an Feiertagen geschlossen

Gassigehzeiten

täglich 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
an Feiertagen nur vormittags

Bankverbindung/Spendenkonto

Konto-Nr. 8797 - Sparkasse Rosenheim - BLZ 711 500 00
IBAN: DE13 7115 0000 0000 0087 97
SWIFT-BIC: BYLADEM1ROS

ZAUN - LOFERER

Meisterbetrieb • Inh. Johannes Loferer



Handwerkstradition in 3. Generation

Zaun- und Toranlagen • Vergitterungen
Schlosserarbeiten • Reparaturen • Instandsetzungen • Sieb- und Drahtwaren

Färberstraße 3 • 83022 Rosenheim • ☎ 08031/324 87
Telefax 08031/136 83 • Internet: www.zaun-loferer.de